

Südkurier
20.04.11

REGIONALSPORT

Rene Schulte dominiert Tengen Open

Der 22-jährige Oberliga-Spieler aus Überlingen gewinnt das Finale des Hallenturniers in Tengen gegen Nico Dreer aus Hechingen

Hallentennis: Das Finale der Tengen Open 2011 war alles andere als langweilig: Obwohl es auf dem Papier eine deutliche Angelegenheit (6:1 und 6:3) für den Favoriten vom Bodensee war, musste Rene Schulte alle Register seines Könnens ziehen, um das 18-jährige Nachwuchstalent Nico Dreer aus Würtemberg in Schach zu halten, der erst vor einer Woche beim Vacano Junior Cup in Radolfzell den starken Lokalmatadore Denis Jendel besiegt hatte. Vor allem im zweiten Satz war die jederzeithochklas-

sige Partie spannend bis zum Schluss. „Ich wollte unbedingt den Sieg hier in Tengen“, so Schulte, der das Turnier als Vorbereitung für die Ende April anstehenden Bezirksmeisterschaften in Konstanz und die anschließende Oberliga-Saison sieht. „Ich komme auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder hier her“, versprach der Überlinger, dessen Ziel es ist, unter die Top 100 in Deutschland zu kommen. Die aktuelle DTB-Nummer 195 arbeitet als Erzieher in Mannheim und spielt auch noch aktiv Tennis in der Schweiz.

Leider war der Ausnahmespieler im Bezirk Schwarzwald-Bodensee ganz alleine auf weiter Flur. Die restlichen 13 gemeldeten Tenniscracks kamen aus den anderen Bezirken des Badischen

Tennisverbandes sowie aus dem Württembergischen. Auf dem Weg ins Finale hatte sich Schulte gegen Nico Kastunowicz (TC Hechingen) und gegen die Nummer drei des Turniers, Adrian Sexauer (TC BW Oberweiler), mit jeweils 6:3 und 7:5 durchgesetzt. Der an Viertesetzte Dreer gewann in der ersten Runde mit 6:4 und 6:1 gegen Yannic Carus aus Oberweiler, mit 6:0 und 6:4 gegen Christopher Ziem vom TC Mengen sowie mit 6:3 und 6:1 gegen Robin Riethmüller von der BTG Balingen, der zuvor die Nummer zwei, Pascal Domnik aus Ebingen, ausgeschaltet hatte.

Turnierleiter Georg Eichkorn freute sich über die hochklassigen Spiele und bedankte sich für den Einsatz der Akteure. (jümü)



Ein packendes Finale lieferten sich bei den Tengen Open 2011 der spätere Sieger Rene Schulte (rechts) und Nico Dreer. BILD: MÜLLER